

Warum sollten Sie VWL in Mannheim studieren?

Exzellent

Die Abteilung VWL in Mannheim zählt zu den renommiertesten wirtschaftswissenschaftlichen Institutionen in Europa. Unabhängige Rankings bestätigen das immer wieder.

Individuell und strukturiert

Das Mannheimer Bachelorstudium bietet neben einer fundierten wirtschaftstheoretischen Ausbildung ein besonders vielfältiges Angebot zur individuellen Spezialisierung. Dabei werden frühzeitig die empirischen Methoden einbezogen.

Praxisnah von Anfang an

In Mannheim fließen die vielfältigen Erfahrungen der in ihren Fachgebieten herausragenden Professorinnen und Professoren vom ersten Semester an in die Lehrveranstaltungen ein. Diese Erfahrungen reichen von der Politikberatung bis hin zu Gutachtertätigkeiten.

International und grenzüberschreitend kompatibel

Die internationalen Semesterzeiten bringen wichtige Vorteile: Im Vergleich zum herkömmlichen deutschen System lässt sich ein Auslandsstudium deutlich besser integrieren oder ein Master im Ausland nahtlos anfügen.

Weiterempfehlungsrate: 93%

93% der Absolventen der Anfängerkohorte 2015 (Studienabschlüsse zwischen 2017 und 2019) würden das Mannheimer VWL-Studium einer nahe stehenden Person empfehlen.

Mehr Informationen finden Sie hier:

VWL-Homepage
www.vwl.uni-mannheim.de

Fachschaft VWL
fsvwl-unimannheim.de

Universität Mannheim
www.uni-mannheim.de/infos-fuer-studieninteressierte

Beratung:

Dipl.-Vw. Linda Köhler
L7, 3-5, 4. OG, Raum 4.07
Tel.: +49 621 181-3350
E-Mail: bachelor@vwl.uni-mannheim.de

Offene Sprechzeit:

Dienstag, 9–12 Uhr

Stand: Februar 2020, Fotos: Anna Logue



VWL in Mannheim
Der Bachelorstudiengang
Volkswirtschaftslehre

Das VWL-Studium ist vielseitig

In keinem anderen Studiengang lernen Sie so viel über wirtschaftliche Zusammenhänge wie in einem Studium der Volkswirtschaftslehre. Behandelt werden zum Beispiel gesamtwirtschaftliche Aspekte wie Arbeitslosigkeit, Einkommen und Inflation.

Auf der mikroökonomischen Ebene werden unter anderem Entscheidungsverhalten, Märkte und Preise analysiert. Nur graue Theorie? Keinesfalls! Hätten Sie gedacht, dass sich Volkswirtinnen und Volkswirte mit folgenden Fragestellungen befassen?

- Warum scheitern wichtige politische Reformen so häufig?
- Welche Auswirkungen hat ein Mindestlohn auf die Beschäftigung?
- Welche Ursachen haben die Finanzmarktkrise des Jahres 2008 oder die Krise des Euro 2010/11? Und welche Konsequenzen ergeben sich daraus für Deutschland, Europa und die Weltwirtschaft?
- Weshalb kann eine Erhöhung von Steuersätzen unter Umständen einen Rückgang der Steuereinnahmen bewirken?
- Warum ist es wichtig, dass die Europäische Zentralbank unabhängig ist?

Herangehensweise: Volkswirtinnen und Volkswirte analysieren komplexe Strukturen mit ihrem erworbenen Fachwissen, mathematischen und ökonometrischen Methoden, ihrem Abstraktionsvermögen und mit logischem Denken.

Das VWL-Studium eröffnet sehr gute Berufsaussichten

Absolventinnen und Absolventen der Volkswirtschaftslehre an der Uni Mannheim können theoretische und praktische Fragestellungen wissenschaftlich durchdringen. Sie können eigenständig Lösungsmöglichkeiten entwickeln und eigenverantwortlich Entscheidungen treffen.

Diese Kompetenzen werden von Arbeitgebern sehr geschätzt und öffnen Volkswirten auch in Berufsbereichen abseits der klassischen Tätigkeitsfelder immer wieder neue Türen.

Wenn die Studienleistungen stimmen, eröffnen sich für Studierende Möglichkeiten, als Hilfskraft bei einem Lehrstuhl oder in einem der Sonderforschungsbereiche oder am benachbarten ZEW zu arbeiten.



Semesterplan zum Bachelorstudiengang VWL

Semester					ECTS-Punkte
1. (HWS)	Grundlagen der VWL	Wirtschaftsgeschichte	Analysis und Lineare Algebra sowie Finanzmathematik	Wissenschaftliches Arbeiten	31
2. (FSS)	Makro A	Mikro A	Statistik I		24 + Wahlveranstaltungen
3. (HWS)	Makro B	Mikro B	Statistik II		24 + Wahlveranstaltungen
4. (FSS)	Wirtschaftspolitik	Finanzwissenschaft	Grundlagen der Ökonometrie		24 + Wahlveranstaltungen
5. (HWS)	Wahlbereich				gem. individueller Wahl
6. (FSS)	Bachelorarbeit				gem. individueller Wahl

Die Regelstudienzeit für das Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre beträgt sechs Semester bzw. drei Jahre.

Aufbau des Studiengangs

Das Fundament des VWL-Bachelorstudiums bildet der **Grundlagenbereich**, der sich über zwei Jahre erstreckt.

Den **Spezialisierungsbereich** können Studierende sehr frei gestalten. Dabei können sie spezielle Themen der Volkswirtschaftslehre mit einer großen Auswahl an Veranstaltungen vertiefen. Im Rahmen eines **Beifachs** können Lehrangebote aus den Bereichen Mathematik, BWL, Wirtschaftsinformatik, Philosophie, Jura, Politikwissenschaft, Soziologie oder Psychologie gewählt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, an der Universität Heidelberg oder während eines **Auslandssemesters** an einer der zahlreichen Partneruniversitäten Veranstaltungen zu besuchen. Außerdem kann ein **Praktikum** in das VWL-Studium integriert werden.